



# Gesamtbeurteilung

eines Praktikums im Rahmen der Ausbildung zur

- **Staatlich anerkannten Erzieherin/zum Staatlich anerkannten Erzieher (Vollzeit oder berufsbegleitend)**
- **Staatlich geprüften Sozialpädagogischen Assistentin/zum Staatlich geprüften Sozialpädagogischen Assistenten**
- Halbjahresnote
- Schuljahresnote

in der Zeit vom \_\_\_\_\_ bis zum \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Name der Praktikantin / des Praktikanten

Name und Anschrift der sozialpädagogischen Einrichtung:

\_\_\_\_\_  
Name der Einrichtung

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
Postleitzahl und Ort

\_\_\_\_\_  
Name der Anleiterin / des Anleiters

**Fehlzeiten** (eventuell mit Regelung zur Nacharbeit):

Die Gewichtung der Praxisnote beträgt 60%, die Gewichtung des Praktikums-Reflexionsgespräches beträgt 40%. Folgend gibt die Anleiterin/der Anleiter einen **Notenvorschlag** für die **im Praktikum gezeigte Leistung**. Die Lehrkraft gibt einen Notenvorschlag für das Praktikums-Reflexions-Gespräch.

Die Gesamtnote versteht sich als Notenvorschlag für die Zeugniskonferenz und wird auch dort letztgültig festgelegt.

**Notenvorschlag der Praxiseinrichtung:** \_\_\_\_\_

**Notenvorschlag Praktikumsgespräch:** \_\_\_\_\_

**Gesamtnote:** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Ort, Datum

\_\_\_\_\_

Unterschrift der Lehrkraft

Die Beurteilung und die daraus resultierende Note erfolgen unter der Voraussetzung der vollständigen Erfüllung des Praktikums. (§ 14 Abs. 2 BS-PrüfVO)

(1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = befriedigend, 4 = ausreichend, 5 = mangelhaft, 6 = ungenügend)